

7 Wochen

# üben

„Niemand weiß, was er kann, bis er es probiert hat.“ Publilius Syrus

1. Woche: **ausprobieren**

Manchmal gibt es so einen erstaunlich großen Graben – er liegt leider genau zwischen meinem Wollen und dem Handeln. Was hat denn dieses „Probieren“ eigentlich so Schwieriges in sich? In dem Wort steckt ja auch die *Probe*. Sie gehört dazu. Die Welt geht nicht unter, wenn etwas nicht sofort klappt. Ist das eigentlich die Sorge vor Peinlichkeit, vor dem Ungewissen, davor, nicht super zu sein? Mir fällt der Refrain ein: and I try, try and try. Und ich denke an Abraham, der aufbricht. Auch er wird es mit einem ersten Schritt getan haben. In dieser Woche will ich mir einen *ersten Schritt* abringen – er darf sehr klein sein, geradezu winzig...

Machen Sie mit?

Ihre Stefanie Alkier-Karweick  
(Landespolizeipfarrerin der EKvW)



Evangelische  
Polizeiseelsorge